

Information zur Verarbeitung Ihrer Daten

durch die Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege

In dieser Information möchten wir Sie darüber aufklären, welche Daten verarbeitet werden und wie, wenn Sie mit uns im Rahmen der Tätigkeiten der Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege zusammenarbeiten.

Wer sind wir?

Verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzgesetzes und der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), ist:
Fachstelle für häusliche Betreuung & Pflege
Herrengasse 30
FL-9490 Vaduz
T +423 233 48 48
F +423 233 48 50
info@fachstelle.li

Haben Sie eine Datenschutzbeauftragte?

Wenn Sie Fragen zum Datenschutz haben, können Sie sich direkt an unsere für den Datenschutz verantwortliche Person wenden unter: datenschutzbeauftragte@fachstelle.li

Zu welchem Zweck und auf Basis welcher rechtliche Grundlage werden wir tätig?

Die Fachstelle für häusliche Betreuung- und Pflege verfasst ausschliesslich im Auftrag der Liechtensteinischen AHV-IV-FAK Berichte zuhanden der Liechtensteinischen AHV-IV-FAK. Die Berichte betreffen die Abklärung von Neuanträgen, Revisionen und die jährliche Prüfung der zweckgemässen Verwendung der vorausbezahlten Betreuungs- und Pflegegelder (BPG). Unsere Tätigkeit stützt sich auf das Betreuungs- und Pflegegesetz ab und ist daher gesetzlich geregelt (Art. 6 1 b) bzw. Art. 9 2 i) DSGVO in Verbindung mit dem Gesetz vom 10. Dezember 1965 über Ergänzungsleistungen zur Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung (ELG) Abschnitt D, Art 3duodecies Gesetz Art. 3duodecies). Aufgrund der Tätigkeiten für die AHV-IV-FAK stützt sich die Fachstelle ferner auf die gesetzlichen Grundlagen gemäss Art. 19 AHVG hinsichtlich Datenschutz und wendet diese analog an.

Was verarbeiten wir von Ihnen und woher bekommen wir die Informationen?

Zur Ausübung unseres Auftrags bearbeiten wir nebst Ihren allgemeinen Kontaktdaten und Personendaten wie Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer, E-Mail, Bezugspersonen, Krankenkasse und andere Versicherungen, Hausarzt, weitere Dienste im Einsatz (z.B. Ämter, Familienhilfe, Spitex, Mahlzeitendienst) auch sogenannte besondere Kategorien von Daten. Diese besonderen Kategorien sind von grosser Sensibilität und werden von uns mit der grösstmöglichen Sorgfalt behandelt. Es handelt sich hierbei im Wesentlichen um Gesundheitsdaten, wie beispielsweise ärztliche Diagnosen bei Antragstellung, allfällig erhaltene Spitalaustritts- oder Arztberichte, ein vollständiges Minimum Data Set RAI HC Schweiz + individueller Leistungskatalog, das Pflegekonzept, Daten von stationären Aufenthalten und Auslandsaufenthalten sowie Unterlagen über Ausgaben mit Bezug zu Betreuungs- und Pflegegeldern.

Die Mitarbeitenden der Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege erhalten sämtliche Daten mit dem entsprechenden Auftrag direkt von der AHV-IV-FAK. Ferner werden von der Fachstelle bei Bedarf weitere insbesondere Gesundheitsdaten eingeholt. Dies unmittelbar bei Ihnen selbst oder bei Dritten, wie beispielsweise bei Ärzten, bei Spitälern oder bei Krankenkassen.

An wen geben wir die Informationen weiter?

Wenn Sie eine Vollmacht vorgelegt haben, geben wir der von Ihnen bezeichneten auskunftsberechtigten Person mündliche und/oder schriftliche Auskünfte.

Je nach Art der Personen/Amtsstellen, die im Rahmen der Bearbeitung des Antrages auf Betreuungs- und Pflegegeld mit eingebunden sind - insbesondere AHV-IV-FAK, Krankenkassen, Steuerverwaltung und Lohnbuchhalter - leiten wir im Rahmen unserer gesetzlichen Verpflichtungen die für ihre Tätigkeit notwendige Informationen mündlich oder schriftlich weiter.

Ein Transfer Ihrer Daten ausserhalb der EU-EWR findet nicht statt, die Fachstelle verarbeitet Ihre Daten ausschliesslich in Liechtenstein.

Wie lange werden meine Daten bei der Fachstelle verarbeitet?

Die Personen- und/oder Gesundheitsdaten und/oder weitere hinsichtlich des BPG relevante Daten werden in der Fachstelle für häusliche Betreuung und Pflege für die Dauer der Inanspruchnahme der Betreuungs- und Pflegegeldleistungen gespeichert und 10 Jahre nach Beendigung des Mandats gelöscht.

Welche Rechte kann ich geltend machen und an wen kann ich mich wenden?

Sie können sich bei Fragen oder Anliegen direkt an unsere Datenschutzbeauftragte wenden unter datenschutzbeauftragte@fachstelle.li.

An diese Adresse oder auch postalisch können Sie gerne Ihre weiteren Anliegen platzieren.

So können Sie Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DSGVO) erhalten, eine Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DSGVO) veranlassen, die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO) beantragen, die Einschränkung der Datenverarbeitung (Art. 18 DSGVO) und die Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) beantragen. Ebenfalls können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer Daten bei uns (Art. 21 DSGVO) einlegen.

Sollten Sie sich mit einer Beschwerde an unsere zuständige Aufsichtsbehörde wenden wollen, so geben wir Ihnen hier gerne die Adresse und Kontaktdaten bekannt:

Liechtensteinische Datenschutzstelle
Städtle 38
Postfach 684
9490 Vaduz